

# **Audionet**

## **PRE G2**

Referenz Pre-Amplifier

### **Bedienungsanleitung**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort .....</b>	<b>5</b>
1.1	Lieferumfang.....	6
1.2	Transport.....	6
<b>2</b>	<b>Übersicht Gerätevorderseite.....</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>Übersicht Geräterückseite .....</b>	<b>8</b>
<b>4</b>	<b>Installation und Netzanschluss .....</b>	<b>9</b>
4.1	Aufstellung .....	9
4.2	Netzanschluss .....	9
4.3	Polung des Netzsteckers .....	10
4.4	Zusätzliche Erdanbindung .....	10
<b>5</b>	<b>Eingänge und Ausgänge.....</b>	<b>11</b>
5.1	Eingänge .....	11
5.2	Ausgänge .....	11
5.3	Aufnahmesysteme / Recorder.....	12
5.4	Audionet Link.....	13
<b>6</b>	<b>Bedienung .....</b>	<b>14</b>
6.1	Inbetriebnahme.....	14
6.2	Ein- und Ausschalten .....	14
6.3	Polungsanzeige.....	15
6.4	Ferneinschaltung .....	15
6.5	Bedienelemente an der Gerätefront.....	16
6.6	Lautstärkesteller.....	16
6.7	Anzeigefenster.....	17
6.8	Eingangswahl .....	18
6.9	Stummschalten (Mute).....	19
<b>7</b>	<b>Geräteeinstellungen .....</b>	<b>20</b>
7.1	Anzeigehelligkeit (Set Dim Level) .....	21
7.2	Balanceeinstellung (Balance Adjust) .....	22
7.3	Eingangspegelangleichung (Offset Adjust) .....	23
7.4	Einstellung DC Servo (Set DC Servo).....	24

7.5	<b>Kanalkennung</b> .....	25
7.6	<b>Automatisches Einschalten (Set Autostart)</b> .....	25
7.7	<b>Anzeige Stand By-Betrieb (Set Off-Text)</b> .....	26
7.8	<b>Durchschleifkanal (Set Channel for By-Pass Mode)</b> .....	26
7.9	<b>DC Servo für By-Pass modus (SetDC Servo for By-Pass M.)</b> .....	29
7.10	<b>Übersicht Werkseinstellungen</b> .....	30
<b>8</b>	<b>Audionet Metallfernbedienung</b> .....	<b>31</b>
8.1	<b>Tastenbelegung für PRE G2</b> .....	32
8.2	<b>Wechseln der Batterien</b> .....	32
8.3	<b>Einstellungen für Audionet Vorverstärker</b> .....	33
<b>9</b>	<b>Technische Informationen</b> .....	<b>35</b>
9.1	<b>Aufbau</b> .....	35
9.2	<b>Stromversorgung</b> .....	35
9.3	<b>Schaltung</b> .....	35
9.4	<b>Bedienung</b> .....	36
9.5	<b>Update PRE auf PRE G2</b> .....	36
<b>10</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>37</b>
<b>11</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>38</b>

# 1 Vorwort

Wir von Audionet beglückwünschen Sie zum Erwerb dieses Gerätes.

Musikliebhaber wissen um die Bedeutung des Vorverstärkers: Er bestimmt das Klangniveau. Für sie bauen wir den PRE G2, unsere Vorverstärkerreferenz. Der PRE G2 ist ein luxuriöser Quell reiner Klänge. Mit höchster Verfärbungsfreiheit und Auflösung, grob- sowie feindynamischer Präzision und frappierender Raumausleuchtung gibt er Musik in aller Natürlichkeit wieder.

Der PRE G2 geht keine Kompromisse ein. Mit wissenschaftlicher Grundlagenforschung sowie aufwendiger Entwicklungs- und Versuchsarbeit wurde jedes Detail durchdacht und erprobt. Sein Schaltungskonzept ist State Of The Art, sein Aufbau über alle Zweifel erhaben und seine Komponenten sorgfältig selektiert.

Weil nichts anderes unseren Ansprüchen genügt, stellen wir Operationsverstärker, Impulsgeber und Signalkabel selber her. Die Lautstärke wird mit einem geschalteten und in Echtzeit linearisierten Präzisionswiderstandsnetzwerk, bestehend aus diskreten hochqualitativen Metallfilmwiderständen, gestellt. Signalführende und steuernde Funktionen sind optisch voneinander entkoppelt. Ein- und Ausgangsschaltungen sind immun gegen negative Einflüsse angeschlossener Geräte. So grenzt der PRE G2 messtechnisch an das heute Machbare. Rauschen, Verzerrungen und Übersprechen sind praktisch eliminiert.

Ein Mikrocontroller ermöglicht vielseitige Bedienmöglichkeiten und höchsten Komfort. Alle Informationen werden von einem großen Vakuum-Fluoreszenz-Display wiedergegeben. Sämtliche Funktionen sind fernbedienbar.

Zeigen Sie den PRE G2 bloß nicht anderen Vorverstärkern! Die würden blass werden vor Neid.

Wir bitten Sie, zunächst die Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen, damit Sie alle Funktionen des Gerätes nutzen können und die Musikwiedergabe des PRE G2 nicht beeinträchtigt wird.

## 1.1 Lieferumfang

Im Lieferumfang sind enthalten:

- der Referenz-Vorverstärker PRE G2
- eine Audionet Metallfernbedienung *RC 1*
- die Bedienungsanleitung (die Sie gerade lesen)
- eine Standard-Netzleitung
- eine grün-gelbe Leitung zur zusätzlichen Erdanbindung

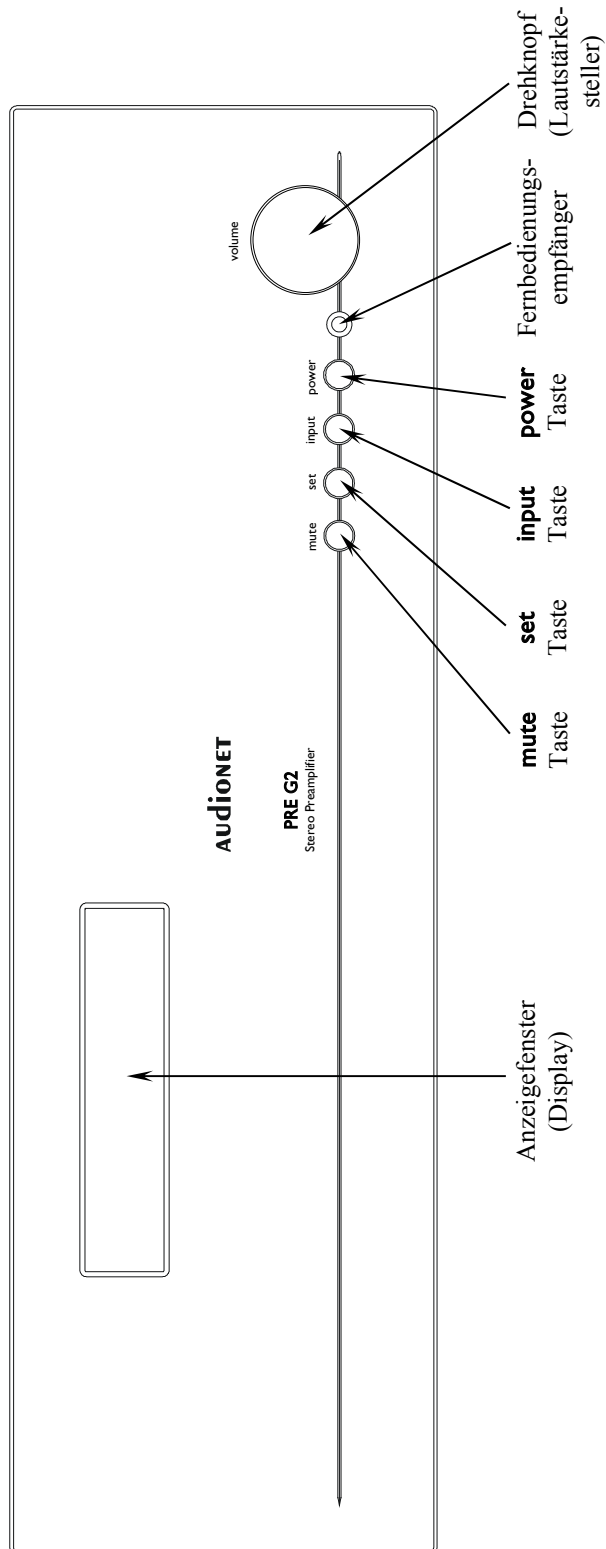
## 1.2 Transport



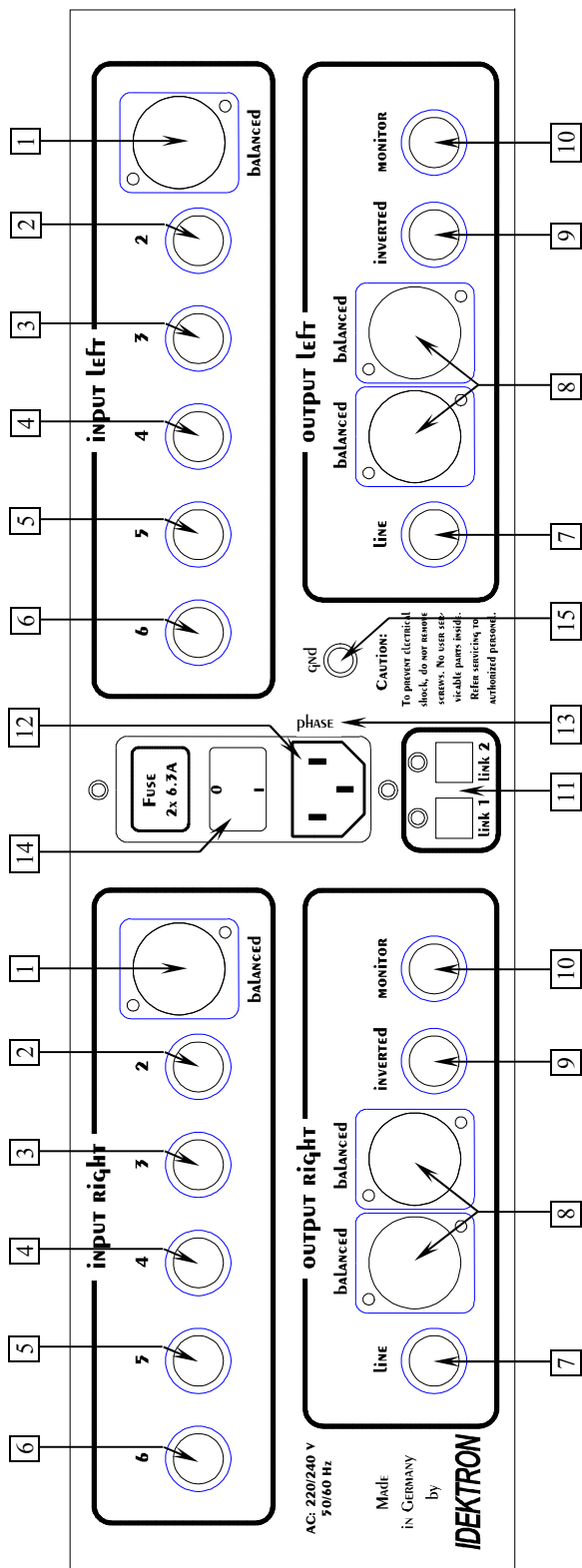
### Wichtig

- Bitte transportieren Sie den PRE G2 ausschließlich in der mitgelieferten Verpackung.
- Benutzen Sie den beiliegenden Stoffbeutel, um Kratzer am Gehäuse zu vermeiden.
- Bitte geben Sie dem PRE G2 nach seinem Transport etwas Zeit. Lassen Sie also den PRE G2 einige Stunden zum Belüften und Anpassen an die Raumtemperatur im Hörraum stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

## 2 Übersicht Gerätevorderseite



### 3 Übersicht Geräterückseite



- |   |   |    |  |
|---|---|----|--|
| 1 | Symmetrischer Eingang (XLR) Nr. 1, links/rechts | 9  | Invertierter Cinch-Ausgang, links/rechts |
| 2 | Cinch-Eingang Nr. 2, links/rechts               | 10 | Monitor-Ausgang, links/rechts            |
| 3 | Cinch-Eingang Nr. 3, links/rechts               | 11 | Ausgänge Audionet Link 1 und 2           |
| 4 | Cinch-Eingang Nr. 4, links/rechts               | 12 | Netzanschlussbuchse                      |
| 5 | Cinch-Eingang Nr. 5, links/rechts               | 13 | Markierung Netzphase                     |
| 6 | Cinch-Eingang Nr. 6, links/rechts               | 14 | Netzschalter                             |
| 7 | Cinch-Ausgang, links/rechts                     | 15 | Separate Erdungsklemme                   |
| 8 | Symmetrische Ausgänge (XLR), links/rechts       |    |  |



## 4 Installation und Netzanschluss



### Wichtig

- Während des Anschließens oder Entfernens von Quellgeräten oder Endstufen an Ihren PRE G2 müssen sämtliche Geräte Ihrer Audio-Kette ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des PRE G2 oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass sich alle Kabel in einwandfreiem Zustand befinden! Gebrochene Abschirmungen oder kurzgeschlossene Kontakte können den PRE G2 und/oder angeschlossene Geräte beschädigen.

### 4.1 Aufstellung



### Wichtig

- Am besten findet der PRE G2 seinen adäquaten Platz in einem hochwertigen Rack oder auf einem stabilen Tisch.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Stellen Sie den PRE G2 nicht in der Nähe von Heizungen oder Heizlüftern auf.
- Stellen Sie den PRE G2 nicht auf andere Geräte, vor allem nicht auf Endstufen, Vorverstärker o.ä. mit großer Hitzeentwicklung. Beide Geräte könnten thermisch überlastet werden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es Vibrationen ausgesetzt ist.
- Plazieren Sie das Gerät nicht direkt neben einem Lautsprecher und auch nicht in einer Raumecke, da dort die höchste Schallenergie auftritt, die sich wiederum klangverschlechternd auswirken kann.

### 4.2 Netzanschluss

Die Netzanschlussbuchse 12\* des PRE G2 befindet sich auf der Geräterückseite. Zum Anschluss an das Stromnetz verwenden Sie bitte das mitgelieferte Kabel. Sollte ein anderes Netzkabel benutzt werden, achten Sie bitte darauf, dass es den Sicherheitsnormen Ihres Landes entspricht.



### Wichtig

- Die Spezifikationen Ihrer Stromversorgung müssen den elektrischen Spezifikationen auf der Geräterückseite entsprechen.

---

\* vgl. Nummern im Abschnitt "Übersicht Geräterückseite" auf Seite 8.

- Der PRE G2 ist ein Class I-Gerät und muss geerdet sein. Stellen Sie eine einwandfreie Erdverbindung sicher. Die Phase ("heißer" Leiter) ist an der Rückseite markiert ("**PHASE**") [13].
- Beim Anschließen des Netzsteckers muss der Netzschalter [1] ausgeschaltet sein.
- Ziehen Sie niemals den Netzstecker, während der PRE G2 in Betrieb ist! Bevor Sie den Netzstecker an der Geräterückseite [12] ziehen, muss das Gerät in den Stand By-Zustand gebracht und mit dem Netzschalter [14] ausgeschaltet werden.

Der PRE G2 ist lediglich bei längerer Abwesenheit – etwa Urlaub – oder wenn massive Störungen des Stromnetzes zu erwarten sind, mit dem Netzschalter [14] vom Netz abzuschalten. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.



#### **Tipp**

- Der Gebrauch von hochwertigen Netzkabeln kann sich klanglich positiv auswirken. Zur Abstimmung fragen Sie bitte Ihren Fachhändler.

### **4.3 Polung des Netzsteckers**

Die Polung des Netzkabels sollte aus klanglichen Gründen so erfolgen, dass die Phase der Netzsteckdose mit dem als "**PHASE**" gekennzeichneten Pol [13] der Netzanschlussbuchse [12] am Gerät übereinstimmt. Ihr Audionet PRE G2 zeigt eine inkorrekte Polung nach dem Start durch den Schriftzug

**Attention: Mains  
Phase incorrect!**

an. In diesem Fall schalten Sie bitte Ihr Gerät aus und drehen den Netzstecker herum (siehe Abschnitt "*Polungsanzeige*" auf Seite 15).

### **4.4 Zusätzliche Erdanbindung**

Dem PRE G2 liegt eine grün-gelbe Leitung zur zusätzlichen Erdanbindung bei. Diese befestigen Sie bitte mit der vergoldeten Schraubbuchse [15] an der Rückseite des PRE G2 und stecken den Stecker (ohne Stifte) in die Netzsteckdose neben die Netzanschlussleitung des PRE G2. Es wird somit eine zusätzliche, stabile Erdanbindung geschaffen, welche das Klangbild luftiger und differenzierter erscheinen lässt.



#### **Hinweis**

- Wir empfehlen den Anschluss der zusätzlichen Erdanbindung!
- Außerdem ist eine stabile Erdanbindung des PRE G2 nötig, um eine korrekte Funktion der automatischen Netzphasenerkennung zu gewährleisten.

## 5 Eingänge und Ausgänge



### Wichtig

- Während des Anschließens oder Entfernens von Quellgeräten oder Endstufen an Ihren PRE G2 müssen sämtliche Geräte Ihrer Audio-Kette ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des PRE G2 oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass sich alle Kabel in einwandfreiem Zustand befinden! Gebrochene Abschirmungen oder kurzgeschlossene Kontakte können den PRE G2 und/oder angeschlossene Geräte beschädigen.

### 5.1 Eingänge

Der PRE G2 ist mit einem symmetrischen (XLR) 1 und 5 Cinch-Eingängen 2 bis 6 für den Anschluss von Hochpegel-Signalquellen ausgestattet. Wegen seines Doppel-Mono-Aufbaus sind linke und rechte Eingangsbuchsen auf der Geräterückseite separiert.

Bitte verbinden Sie den linken und rechten Eingang gleicher Nummer auf der Rückseite des PRE G2 mit dem jeweils entsprechenden Ausgang der anzuschließenden Signalquelle.

### 5.2 Ausgänge

Der PRE G2 besitzt jeweils zwei symmetrische (XLR) 8 und zwei Cinch-Ausgänge 7 und 9 für den linken und rechten Kanal zum Anschluss an Endverstärker, wobei der Cinch-Ausgang 9 invertierend ausgelegt ist. Auf der Geräterückseite sind linke und rechte Ausgangsbuchsen aufgrund des Doppel-Monoaufbaus des PRE G2 separiert.

Benutzen Sie den linken und rechten Cinch-Ausgang 7, um den PRE G2 unter Verwendung hochwertiger Cinchleitungen an Ihre Endstufe anzuschließen. Alternativ können Sie auch die symmetrischen (XLR) Ausgänge 8 für den Fall verwenden, dass Ihre Endstufe keine Cinch-Eingänge zur Verfügung stellt.

Die invertierenden Ausgänge 9 sind in erster Linie für den Anschluss an Endstufen im Brückenbetrieb (zusammen mit den Cinch-Ausgängen 7) gedacht.



### Wichtig

- Der Brückenbetrieb einer Endstufe erfordert einen korrekten Anschluss. Ziehen Sie daher Ihren Fachhändler und/oder den Hersteller der Endstufe zu Rate, um Beschädigungen an der Endstufe zu vermeiden.



### Tipp

- Selbstverständlich können Sie die invertierenden Ausgänge **9** Ihres PRE G2 auch zum Anschluss einer weiteren Endstufe verwenden. In diesem Anwendungsfall müssen Sie allerdings darauf achten, dass die Lautsprecherpolung an der Endstufe, die an die invertierenden Ausgänge angeschlossen ist, zu vertauschen sind (von + nach – und von – nach +).
- Insgesamt können unter Verwendung aller Signalausgänge bis zu vier Stereo- bzw. acht Mono-Endstufen gleichzeitig am PRE G2 betrieben werden.

## 5.3 Aufnahmesysteme / Recorder


Der PRE G2 besitzt keine "klassische" Monitorschleife. Damit werden negative Einflüsse auf das Signal vermieden.


Die Eingänge Ihrer Aufnahmesysteme / Recorder wie z.B. DAT oder Tonband schließen Sie bitte an den Monitorausgang **10** des PRE G2 an. Verwenden Sie zur Wiedergabe des Signals von Ihrem Aufnahmesystem / Recorder ausschließlich Eingang Nr. 6 **6** des PRE G2, falls dieses über den Monitorausgang **10** ebenfalls an den PRE G2 angeschlossen ist. Bei Aktivierung des Eingangs Nr. 6 **6** wird der Monitorausgang **10** ausgeschaltet. Somit sind Rückkopplungen zwischen Aufnahmesystem / Recorder und PRE G2 ausgeschlossen.

Für Aufnahmen sind die vorgesehenen Signalquellen an die Eingänge Nr. 1 **1** bis Nr. 5 **5** anzuschließen. Bei diesen Eingängen ist der Monitorausgang **10** immer aktiv.

## 5.4 Audionet Link

Ihr PRE G2 kann alle anderen über "Audionet Link" verbundenen Geräte (z.B. Audionet Endstufen) ganz bequem mit nur einem Tastendruck per Fernbedienung ein- bzw. ausschalten.

Hierfür ist lediglich ein einfaches, optisches "Toslink"-Kabel notwendig. Verbinden Sie den "Audionet Link"-Ausgang  Ihres PRE G2 mit dem "Audionet Link"-Eingang des zusteuernden Gerätes.

Der PRE G2 verfügt über zwei identische "Audionet Link"-Ausgänge. Falls Sie mehr als ein Audionet Gerät mittels "Audionet Link" fernein-schalten möchten, dann benutzen Sie bitte auch den zweiten "Audionet Link"-Ausgang  des PRE G2.



### Tipp

- Audionet Quellgeräte und Endstufen verfügen in der Regel nicht nur über einen "Audionet Link"-Eingang, um von einem Audionet Vorverstärker gesteuert zu werden, sondern haben zusätzlich noch einen "Audionet Link"-Ausgang zum Anschluss weiterer Audionet Geräte. Verbinden Sie also jeweils den "Audionet Link"-Ausgang eines Gerätes über ein optisches "Toslink"-Kabel mit dem "Audionet Link"-Eingang des nächsten Audionet Gerätes (z.B. Endstufen). Dies ermöglicht es Ihnen, Ihre gesamte Audionet-Kette über Ihren Vorverstärker ein- bzw. ausschalten zu können.

## 6 Bedienung

Sämtliche Funktionen des PRE G2 sind mikroprozessorgesteuert. Dies ermöglicht größte Präzision, exklusive Funktionen, einfache Handhabung und Schutz gegen Bedienfehler.

### 6.1 Inbetriebnahme

Stellen Sie zunächst sicher, dass der PRE G2 korrekt mit Ihrer Endstufe, den Signalquellen und dem Stromnetz verbunden ist (siehe Abschnitt "*Installation und Netzanschluss*" auf Seite 9 und "*Eingänge und Ausgänge*" auf Seite 11). Der PRE G2 ist ein Stand By-Gerät. Bitte betätigen Sie den Netzschalter 12 an der Geräterückseite. Das Anzeigefenster zeigt für eine kurze Zeit einen Begrüßungstext. Danach befindet sich der PRE G2 im Stand By-Zustand. Im Anzeigefenster ist entweder der Schriftzug **off** oder ein kleiner Leuchtpunkt zur Anzeige des Stand By-Zustands zu sehen (siehe Abschnitt "*Anzeige Stand By-Betrieb (Set Off-Text)*" auf Seite 26).

Der PRE G2 ist lediglich bei längerer Abwesenheit – etwa Urlaub –, oder wenn massive Störungen des Stromnetzes zu erwarten sind, vom Netz abzuschalten. Um das Gerät netzseitig abzuschalten, ist wiederum der Netzschalter 14 auf der Geräterückseite zu betätigen. Das Anzeigefenster erlischt in diesem Fall.



#### Wichtig

- **Wenn der PRE G2 vom Stromnetz abgeschaltet wird, sind zuvor sämtliche mit den Ausgängen des PRE G2 verbundenen Geräte ebenfalls auszuschalten und zu entladen.**

### 6.2 Ein- und Ausschalten

Um den PRE G2 aus dem Stand By-Betriebszustand heraus einzuschalten, drücken Sie bitte die Taste **power** auf der Gerätevorderseite. Der PRE G2 meldet sich mit **waking up...** Eine ggf. inkorrekte Polung des Netzsteckers wird jetzt angezeigt (siehe Abschnitt "*Polungsanzeige*" auf Seite 15). Danach ist das Gerät betriebsbereit.

Möchten Sie das Gerät ausschalten, drücken Sie die Taste **power** an der Gerätevorderseite. Das Anzeigefenster zeigt zunächst den Schriftzug **Going to sleep..** und wird nach kurzer Zeit durch den Stand By-Text (siehe Abschnitt "*Anzeige Stand By-Betrieb (Set Off-Text)*" auf Seite 26) ersetzt. Das Gerät ist nun im Stand By-Zustand.



### Hinweis

- Selbstverständlich können Sie den PRE G2 auch über die beiliegende Audionet Metallfernbedienung *RC 1* ein- bzw. ausschalten. Lesen Sie hierzu bitte den Abschnitt "*Audionet Metallfernbedienung*" auf Seite 31.

## 6.3 Polungsanzeige

Aus klanglichen Gründen sollte die Polung des Netzkabels so erfolgen, dass die Phase der Netzsteckdose mit dem als "**PHASE**" gekennzeichneten Pol 13 der Netzanschlussbuchse 12 am Gerät übereinstimmt. Der PRE G2 erkennt eine inkorrekte Polung des Netzsteckers. Nach dem Einschalten des Gerätes aus dem Stand By-Modus durch Drücken der Taste **power** an der Gerätevorderseite erscheint bei falscher Polung des Netzsteckers im Anzeigefenster folgende Meldung:

**Attention: Mains  
Phase incorrect!**

In diesem Fall schalten Sie bitte Ihr Gerät durch Drücken der Taste **power** aus. Warten Sie bitte, bis die Meldung **Going to sleep..** erloschen ist. Trennen Sie den PRE G2 durch Betätigen des Netzschalters 14 vom Netz. Ziehen Sie nun den Netzstecker aus der Steckdose und stecken ihn um 180° gedreht wieder ein.

Wenn Sie das Gerät jetzt erneut einschalten, wird die Warnmeldung nicht mehr erscheinen.



### Wichtig

- Sollte der PRE G2 bei beiden Positionen des Netzsteckers entweder die Warnmeldung einer inkorrekten Netzpolung oder in beiden Fällen keine Warnmeldung anzeigen, überprüfen Sie bitte die Erdverbindung Ihrer Netzleitung bzw. der Netzsteckdose und der zusätzlichen Erdverbindung. **Für den korrekten Betrieb des PRE G2 muss eine einwandfreie Erdanbindung sichergestellt sein!**

## 6.4 Ferneinschaltung

Ihr PRE G2 ist mit zwei "Audionet Link" Ausgängen 11 ausgestattet. Diese ermöglichen es, weitere Audionet-Geräte (z.B. Endstufen, CD-Spieler oder Tuner) über "Audionet Link" zu verbinden (siehe auch Abschnitt "*Audionet Link*" Seite 13).

Ist der Rest Ihrer Audionet-Kette über "Audionet Link" mit Ihrem PRE G2 verbunden, werden alle angeschlossenen Geräte automatisch ein- bzw. ausgeschaltet, sobald Sie Ihren PRE G2 entweder über seine Fern-

bedienung oder über die Taste **power** an seiner Gerätefront ein- bzw. ausschalten.



#### Hinweis

- Das Einschaltsignal über die "Audionet Link"-Verbindung zu weiteren Audionet Geräten wird vom PRE G2 zeitgleich an beide "Audionet Link"-Ausgänge angelegt. Somit sind beide Ausgänge in ihrer Funktion identisch und können sowohl zusammen als auch jeweils einzeln verwendet werden.
- Lesen Sie bitte Abschnitt "*Audionet Link*" auf Seite 13. Konsultieren Sie auch die Bedienungsanleitungen der anderen über "Audionet Link" angeschlossenen Geräte für weitere Anschluss- bzw. Bedienungshinweise.

## 6.5 Bedienelemente an der Gerätefront

An der Gerätefront befinden sich vier Tasten, um den PRE G2 zu bedienen (siehe Abschnitt "*Übersicht Gerätevorderseite*" auf Seite 7). Mit ihnen lassen sich sowohl alle Benutzerfunktionen des Gerätes steuern als auch sämtliche Geräteeinstellungen Ihren persönlichen Vorlieben anpassen (siehe Abschnitt "*Geräteeinstellungen*" auf Seite 20).

- mute** Schalten Sie den PRE G2 mit dieser Taste stumm bzw. heben Sie die Stummschaltung (Mute) wieder auf (siehe Abschnitt "*Stummschalten (Mute)*" auf Seite 19).
- set** Ein kurzer Druck auf die Taste verzweigt in das Einstellungs-menü. Ein langer Druck (>2 Sekunden) verlässt das Einstellungs-menü (siehe Abschnitt "*Geräteeinstellungen*" auf Seite 20).
- input** Drücken Sie die Taste, um zur Eingangskanalwahl zu gelangen (siehe Abschnitt "*Eingangswahl*" auf Seite 18).
- power** Schalten Sie das Gerät mit dieser Taste ein bzw. aus (siehe Abschnitt "*Ein- und Ausschalten*" auf Seite 14).

## 6.6 Lautstärkesteller

Drehen Sie den Drehknopf **volume** an der Gerätefront des PRE G2, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

Drehen Sie bitte im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen, und entgegen dem Uhrzeigersinn, um sie zu verkleinern.

Der PRE G2 stellt die Lautstärke von -80 dB bis +10 dB in echten 1 dB-Schritten bezogen auf die Stärke des jeweiligen Eingangssignals. Für die Angleichung verschiedener Eingangspegel lesen Sie bitte Abschnitt "*Eingangspegelangleichung (Offset Adjust)*" auf Seite 23.



Der Drehknopf **volume** ist als magnetisch rastender Inkrementalgeber ohne Endanschlag ausgelegt.

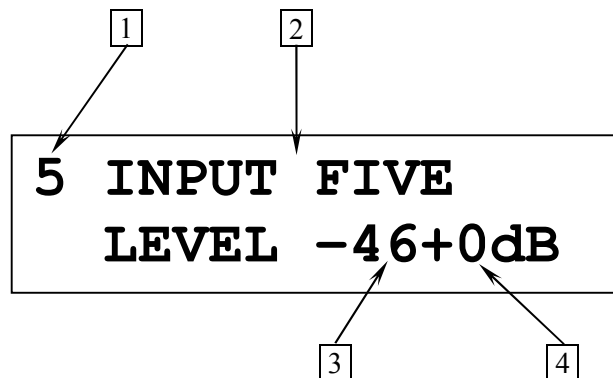


#### Hinweis

- Der Drehknopf wird ebenfalls zur Anwahl einer Menüoption im Einstellungsmenü (siehe Abschnitt "*Geräteeinstellungen*" auf Seite 20) sowie bei der Wahl des Eingangskanals verwendet (siehe Abschnitt "*Eingangswahl*" auf Seite 18).
- Um mit der Audionet Metallfernbedienung *RC 1* die Lautstärke zu stellen, benutzen Sie bitte die Tasten **VOL+** und **VOL-** (siehe Abschnitt "*Tastenbelegung für PRE G2*" auf Seite 32).

## 6.7 Anzeigefenster

Das Anzeigefenster liefert Ihnen im normalen Betrieb folgende Informationen:



- 1 Nummer des aktuell gewählten Eingangskanals, entspricht der Nummer der Eingangsbuchse auf der Geräterückseite (siehe Abschnitt "*Übersicht Geräterückseite*" auf Seite 8).
- 2 Name des aktuell gewählten Eingangskanals, kann vom Benutzer beliebig gewählt werden (siehe Abschnitt "*Kanalkennung*" auf Seite 25).
- 3 aktueller Lautstärkewert in dB bezogen auf das Eingangssignal (siehe Abschnitt "*Lautstärkesteller*" auf Seite 16).
- 4 Wert des Pegelangleichs für den gewählten Eingangskanal (siehe Abschnitt "*Eingangspegelangleich (Offset Adjust)*" auf Seite 23).

Sobald Sie über die Taste **set** einen Punkt des Einstellungsmenüs auswählen, ändert sich der Inhalt des Anzeigefensters entsprechend. Die Anzeige des jeweiligen Menüpunktes wird im Abschnitt "*Geräteeinstellungen*" ab Seite 20 beschrieben.



### Hinweis

- Nach 10 Minuten ohne eine Benutzereingabe wird der "Displayschoner" der Anzeige aktiviert. Das Anzeigefenster zeigt dann nur noch die Eingangskanalnummer und den aktuellen Lautstärkewert an. Zu weiteren Informationen lesen Sie bitte Abschnitt "*Anzeigehelligkeit (Set Dim Level)*" auf Seite 21.

## 6.8 Eingangswahl

Drücken Sie die Taste **input** an der Gerätefront, um dann den gewünschten Eingang mit dem Drehknopf **volume** zu wählen. Die Anzeige ändert sich zu:

```
SELECT INPUT :  
5 INPUT FIVE
```

In der zweiten Zeile des Anzeigefensters wird der aktuell gewählte Eingang mit seiner Kanalnummer und dem von Ihnen gewählten Namen angezeigt. Um zum gewählten Eingangskanal tatsächlich umzuschalten, drücken Sie die Taste **input** erneut.

Der PRE G2 besitzt eine "weiche" Eingangswahl. Beim Umschaltvorgang wird zunächst die eingestellte Lautstärke auf  $-80$  dB heruntergefahren, anschließend die Ausgänge stumm geschaltet. Erst dann schaltet das Gerät auf den neu gewählten Eingang um. Danach werden die Ausgänge wieder frei geschaltet und die Lautstärke auf das Ausgangsniveau hochgefahren.



### Hinweis

- Mit der Audionet Metallfernbedienung *RC 1* können Sie den Eingangskanal über die Tasten **CH+** und **CH-** benutzen, um zum jeweils nächsten bzw. vorherigen Eingangskanal umzuschalten, ohne das **Select Input**-Menu zu bemühen (siehe Abschnitt "*Eingangswahl*" auf Seite 18).

## 6.9 Stummschalten (Mute)


Drücken Sie die Taste **mute** an der Gerätefront des PRE G2, um die Stummschaltung (Mute) ein- bzw. auszuschalten.

Ebenso wie die Eingangsumschaltung erfolgt auch die Stummschaltung beim PRE G2 "weich", d.h. dass zunächst die Lautstärke sanft auf  $-80$  dB heruntergefahren wird und dann die Ausgänge stumm geschaltet werden. Das Anzeigefenster informiert Sie über den Stummschaltzustand durch den Schriftzug **MUTE** in der unteren Zeile. Die Anzeige erfolgt selbst dann, wenn die Displayhelligkeit auf **Off** gestellt wurde.

Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie einfach die Taste **mute** erneut. Auch hier wird nach Freischalten der Ausgänge die Lautstärke wiederum sanft auf das Ausgangsniveau vor der Stummschaltung hochgefahren.



### Hinweis

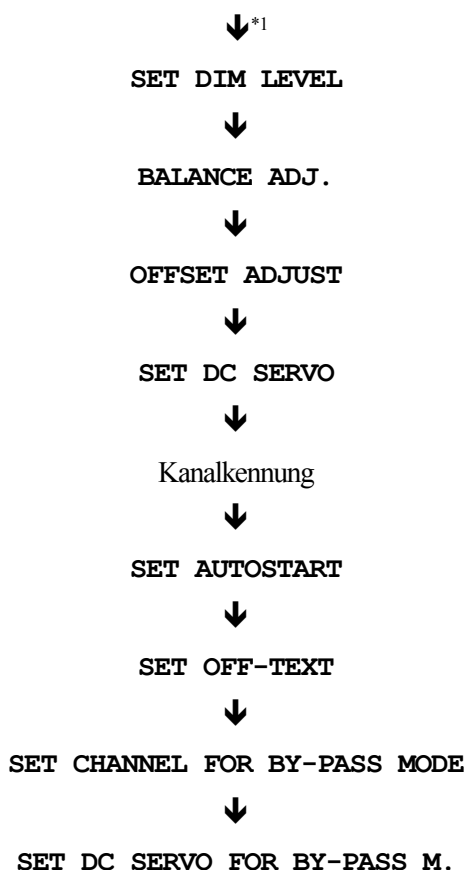
- Sie können selbstverständlich auch bei aktivierter Stummschaltung die Eingänge wie oben beschrieben umschalten. Der PRE G2 verbleibt dann allerdings nach dem Eingangskanalwechsel in der Stummschaltung. Drücken Sie die Taste **mute** erneut, um die ursprüngliche Lautstärke wieder herzustellen und die Stummschaltung zu verlassen.
- Sollten Sie, während das Gerät sich im Stummschaltungszustand befindet, den Lautstärkesteller betätigen, wird die Stummschaltung aufgehoben und der neue Lautstärkewert gesetzt, sobald Sie den Drehknopf **volume** im Uhrzeigersinn bewegen, sprich: die Lautstärke erhöhen.
- Mit der Taste  der Audionet Metallfernbedienung *RC 1* können Sie die Stummschaltung auch bequem von Ihrem Hörplatz aus steuern (siehe Abschnitt "*Stummschalten (Mute)*" auf Seite 19).

## 7 Geräteeinstellungen

Um den PRE G2 an Ihre Bedürfnisse und Wünsche anzupassen, benutzen Sie bitte das Geräteeinstellungsmenü. Drücken Sie die Taste **set** an der Gerätefront kurz, um zum ersten Punkte des Einstellungsmenüs zu gelangen. Jeden weiteren Menüpunkt erreichen Sie durch jeweils einen weiteren kurzen Druck auf **set**. Eine Liste der Menüpunkte und deren Reihenfolge ist weiter unten aufgeführt. Nach dem letzten Menüpunkt verlassen Sie automatisch das Einstellungsmenü.

Sie können aber selbstverständlich auch von jedem anderen Menüpunkt aus das Einstellungsmenü verlassen. Drücken Sie hierzu die Taste **set** an der Gerätefront länger als 2 Sekunden. Der PRE G2 kehrt zum normalen Anzeigebetrieb zurück.

Die Reihenfolge der Optionen im Einstellungsmenü ist:



Änderungen der Einstellungen werden in jedem Menüpunkt mit Hilfe des Drehkopfes **volume** an der Gerätefront vorgenommen.

---

\*1 ↓ = kurzer Tastendruck auf **set**



### Hinweis

- Sollten Sie für länger als 12 Sekunden keine Eingabe vornehmen, verlässt der PRE G2 automatisch das Einstellungs Menü und kehrt zur normalen Anzeige zurück.
- Während Sie sich im Einstellungs Menü befinden, wird das Anzeigefenster zur besseren Lesbarkeit immer auf 100% Helligkeit gestellt. Nach Verlassen des Menüs wird automatisch auf die von Ihnen eingestellte Anzegehelligkeit zurückgeschaltet.
- Wenn Sie das Gerät in den Stand By-Zustand schalten, werden alle von Ihnen gemachte Einstellungen vom PRE G2 automatisch und dauerhaft, auch nach Trennung des Gerätes vom Stromnetz, gespeichert.

Im Folgenden werden alle Optionen des Einstellungs Menü detailliert beschrieben.

## 7.1 Anzegehelligkeit (Set Dim Level)

Um die Helligkeit des Displays (Anzeigefenster) an der Gerätefront des PRE G2 zu bestimmen, drücken Sie die Taste **set** 1x kurz.

Benutzen Sie nun den Drehknopf **volume**, um die gewünschte Helligkeit einzustellen. Eine Drehung im Uhrzeigersinn erhöht die Helligkeit; eine Drehung gegen den Uhrzeigersinn senkt die Helligkeit ab.



aktuelle Helligkeitseinstellung



### Wichtig

- Die langfristige Ausnutzung der maximalen Helligkeit des Displays (Einstellung 100%) kann zu einem erhöhten Verschleiß und damit zu einem Kontrastabfall oder zu Helligkeitsdifferenzen zwischen einzelnen Punkten innerhalb des Displays führen. Stellen Sie daher die Display-Helligkeit nicht längerfristig über die ab Werk vorgegebenen 50% Helligkeit ein!



### Hinweis

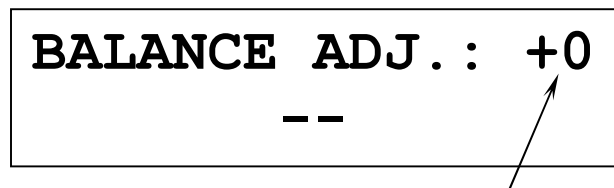
- Ist die Einstellung **OFF** bleibt das Display nur während Setup-Einstellungen an und schaltet einige Sekunden nach der letzten Be-

dienung automatisch dunkel. Gleiches gilt für die Verstellung der Lautstärke.

- Nach 10 Minuten ohne Benutzereingabe aktiviert sich automatisch der Displayschoner des PRE G2.
- Ist der Displayschoner aktiv, zeigt das Anzeigefenster den gewählten Eingangskanal und die Lautstärke in der Form **In 4 -47dB** an. Die Displayhelligkeit wird automatisch auf 25% reduziert und der Text ca. alle 12 Sekunden an einer zufälligen Stelle im Anzeigefenster dargestellt, um ein Einbrennen des Displays zu verhindern.
- Die Anzeige des Displayschoners wird sofort abgeschaltet, und das Anzeigefenster kehrt zu seiner normalen Funktion zurück, sobald eine Bedienfunktion des PRE G2 benutzt wird.
- Die Displayschonerfunktion lässt sich nicht abschalten!

## 7.2 Balanceeinstellung (Balance Adjust)

Drücken Sie die Taste **set** 2x kurz. Im Anzeigefenster lesen Sie:



aktuelle Balanceeinstellung in dB

Verstellen Sie nun die Balance durch Drehen des Drehknopfes **volume**.

Eine Drehung im Uhrzeigersinn verschiebt die Balance nach rechts. Die Anzeige in der ersten Zeile liefert Ihnen den Wert in dB, um den der rechte Kanal nun lauter ist als der linke. Der Wert ist positiv.

Drehen Sie den Knopf an der Gerätefront entgegen den Uhrzeigersinn, um die Balance nach links zu verschieben. Der Anzeigewert ist nun negativ.

Die Balance lässt um jeweils um 9 dB nach links bzw. rechts verschieben.

Die zweite Zeile des Anzeigefensters gibt Ihnen eine Verschiebung der Balance durch ein oder mehrere Symbole an. Die Richtung der Symbole zeigt in Richtung der Balanceverschiebung, die Anzahl der Symbole entspricht der Anzahl der 1 dB-Schritte, um die die Balance verstellt wurde.

### Beispiel:

- ▶▶▶ Balance um 3 dB nach rechts verschoben
- ◀◀◀◀◀ Balance um 5 dB nach links verschoben
- keine Balanceverschiebung



### Hinweis

- Eine Verschiebung der Balance zeigt der PRE G2 im normalen Anzeigemodus durch ein entsprechendes Symbol in der zweiten Zeile an. So können Sie jederzeit erkennen, ob die Balance verändert wurde:

```
5 INPUT FIVE
▶ LEVEL -46+0dB
```

▶ = Balance nach rechts verschoben

◀ = Balance nach links verschoben

- Die Verstellung der Balance erfolgt durch Absenken des entsprechenden Kanals, d.h. wird die Balance nach rechts verschoben, wird der Pegel des linken Kanals entsprechend abgesenkt, und wird die Balance nach links verschoben, wird der Pegel des rechten Kanals gesenkt.

### 7.3 Eingangspiegelangleichung (Offset Adjust)

Drücken Sie die Taste **set** 3x kurz, um zur Einstellung der Pegelanpassung des aktuellen Eingangskanals zu gelangen.

Drehen Sie den Drehknopf **volume** an der Gerätefront im Uhrzeigersinn, um den Pegel anzuheben. Wenn Sie den Pegel des aktuellen Eingangskanals absenken wollen, drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn. Das Anzeigefenster zeigt Ihnen die getroffene Einstellung an:

```
5 INPUT FIVE
LEVEL -46+3dB
```

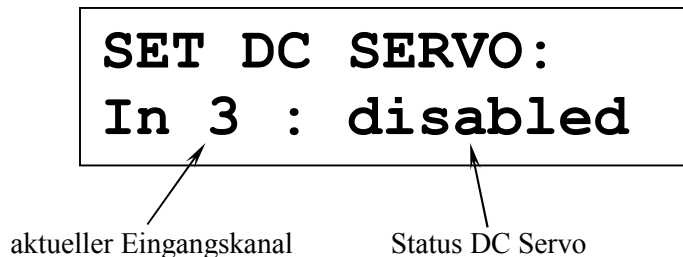
Pegelanpassung in dB

Für jeden der sechs Eingangskanäle lässt sich der Pegel getrennt jeweils im Bereich von -9 dB bis +9 dB in Schritten von 1 dB einstellen, um Lautstärkeunterschiede der einzelnen Signalquellen untereinander auszugleichen.

## 7.4 Einstellung DC Servo (Set DC Servo)

Drücken Sie die Taste **set** 4x kurz, um zur Einstellung des DC Servos zu kommen.

Drehen Sie den Knopf **volume** an der Gerätefront im Uhrzeigersinn, um den DC Servo für den aktuellen Eingangskanal einzuschalten. Wenn Sie den DC Servo ausschalten möchten, drehen Sie bitte den Knopf gegen den Uhrzeigersinn.



**disabled**      Der DC Servo ist für den aktuell gewählten Eingangskanal ausgeschaltet.

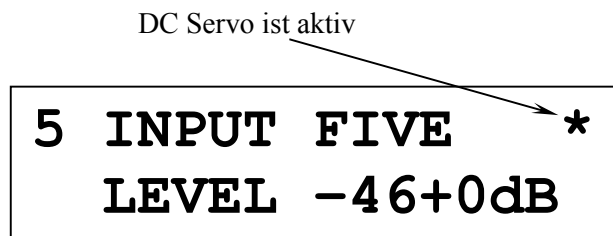
**active**      Der DC Servo ist für den aktuell gewählten Eingangskanal eingeschaltet.

Schalten Sie den DC Servo ein, wenn Sie eine Quelle an den PRE G2 angeschlossen haben, die einen (zu hohen) Gleichspannungsanteil im Ausgangssignal aufweist. Der DC Servo eliminiert den Gleichspannungsanteil. Im Normalfall kann der DC Servo ausgeschaltet bleiben.



### Hinweis

- Einen aktivierten DC Servo zeigt der PRE G2 im normalen Anzeigemodus durch ein entsprechendes Symbol rechts neben dem Kanalnamen an. So können Sie jederzeit erkennen, ob der DC Servo eingeschaltet ist:

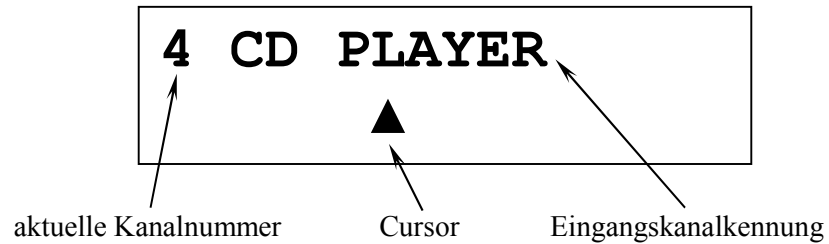




## 7.5 Kanalkennung

Jedem Eingangskanal können Sie einen eigenen Namen, die Kanalkennung, mit maximal 12 Zeichen Länge zuweisen. Drücken Sie die Taste **set** 5x kurz. Im Anzeigefenster erscheint die Nummer und Kennung des aktuell gewählten Eingangskanals. Ein Cursor zeigt auf das zu bearbeitende Zeichen der Kanalkennung.

Drehen Sie den Drehknopf **volume** an der Gerätefront, um ein Zeichen auszuwählen. Drücken Sie die Taste **mute**, um den Cursor zum nächsten Zeichen nach rechts zu verschieben. Nach dem letzten Zeichen springt der Cursor zurück zum ersten Zeichen der Kanalkennung.



## 7.6 Automatisches Einschalten (Set Autostart)

Drücken Sie die Taste **set** 6x kurz, um zur Einstellung der Autostartfunktion zu gelangen.

Drehen Sie den Knopf **volume** an der Gerätefront im Uhrzeigersinn, um die Autostartfunktion zu aktivieren. Wenn Sie die Autostartfunktion ausschalten möchten, drehen Sie bitte den Knopf gegen den Uhrzeigersinn.

**SET AUTOSTART:**  
**active**

**disabled** Die Autostartfunktion ist ausgeschaltet. Nach Einschalten des Gerätes mit dem Netzschalter **14** an der Geräterückseite, geht der PRE G2 in den Stand By-Modus. Erst ein Betätigen der Taste **power** an der Gerätefront bzw. der Taste **PRE** der Audionet Metallfernbedienung *RC 1* schaltet das Gerät in den normalen Betriebszustand ein.

**active** Die Autostartfunktion ist aktiv. Sobald Sie Ihren PRE G2 mit dem Netzschalter **14** an der Geräterückseite mit dem Stromnetz verbinden, schaltet sich das Gerät automatisch ein und ist im Betriebsmodus. Verwenden Sie diese Einstellung, falls Sie den PRE G2 über einen Timer gesteuert einschalten möchten.

## 7.7 Anzeige Stand By-Betrieb (Set Off-Text)

Drücken Sie die Taste **set** 7x kurz, um zur Einstellung der Stand By-Betriebsanzeige zu gelangen.

Drehen Sie den Knopf **volume** an der Gerätefront im Uhrzeigersinn, um die Anzeigeart "dot" zu wählen. Wenn Sie die Anzeigeart "off" wünschen, drehen Sie bitte den Knopf gegen den Uhrzeigersinn.

**SET OFF-TEXT :**  
**dot**

**off** Der Stand By-Betrieb wird durch den Text **off** angezeigt.

**dot** Der Stand By-Betrieb wird durch einen kleinen Bildpunkt im Anzeigefenster angezeigt.



### Hinweis

- Ca. alle 12 Sekunden wird die Stand By-Betriebsanzeige an einen anderen, zufällig gewählten Ort im Anzeigefenster geschrieben, um ein Einbrennen des Displays zu vermeiden (siehe Abschnitt "*Anzeigehelligkeit (Set Dim Level)*" auf Seite 21).

## 7.8 Durchschleifkanal (Set Channel for By-Pass Mode)

Drücken Sie die Taste **set** 8x kurz, um zur Einstellung für den By-Pass Modus zu gelangen.

Benutzen Sie den Drehknopf **volume** an der Gerätefront, um den Eingangskanal zu wählen, der für den By-Pass Modus verwendet werden soll.

**SET CHANNEL FOR**  
**BY-PASS MODE : 3**



### Hinweis

- Wenn kein Eingangskanal für den By-Pass Modus gewählt wurde (Werkseinstellung), zeigt das Anzeigefenster: **SET CHANNEL FOR BY-PASS MODE : - -**.



### Wichtig

- Bevor Sie den By-Pass Modus benutzen können, müssen Sie in diesem Menüpunkt einen Eingangskanal bestimmen, der für den By-Pass Modus verwendet werden soll.
- Aus Sicherheitsgründen ist ab Werk **kein** Eingangskanal für den By-Pass Modus gewählt (Anzeige: **SET CHANNEL FOR BY-PASS MODE: - -**).

Der By-Pass Modus ist in erster Linie dazu gedacht, die überragenden klanglichen Eigenschaften des PRE G2 in eine bestehende Heimkino-Anlage zu integrieren bzw. ein bestehendes exzellentes, stereophones System mit dem PRE G2 zu einem Heimkinosystem zu erweitern, ohne auf die Qualitäten des PRE G2 verzichten zu müssen. Um dies zu verwirklichen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schließen Sie Ihre Heimkinovorstufe gemäß ihrer Anleitung an.
2. Verbinden Sie aber den Ausgang der Frontkanäle Links und Rechts nicht direkt mit den Endstufen, sondern schließen diese an einen der freien Eingänge des PRE G2 an.
3. Verbinden Sie nun die Ausgänge des PRE G2 mit der entsprechenden Endstufe für die Kanäle Links und Rechts.
4. Stellen Sie im Menüpunkt "*Durchschleifkanal (Set Channel for By-Pass Mode)*" des PRE G2 den Eingangskanal ein, an den Sie die Ausgänge für Links und Rechts Ihrer Heimkinovorstufe angeschlossen haben.
5. Schließen Sie nun alle hochwertigen, 2-kanaligen Analog-Quellen an die verbleibenden Eingänge des PRE G2 an.
6. Ihren DVD-Spieler verbinden Sie wie gewohnt mit Ihrer Heimkinovorstufe.

Benutzen Sie nun den PRE G2, um Ihre hochwertigen analogen Quellen zu hören. Für den Heimkino-Betrieb stellen Sie bitte den PRE G2 auf den By-Pass Modus um und bedienen Ihre Heimkino-Vorstufe wie gewohnt.



### Wichtig

- **Lesen Sie bitte zuerst den gesamten Abschnitt über die Sonderfunktion By-Pass Modus, bevor Sie die Funktion anwenden, um eine Fehlbedienung und damit etwaige Schäden an Ihrem Audiosystem und/oder Gehör zu vermeiden.**
- **Ab Werk ist kein Eingangskanal für den By-Pass Modus gewählt. Benutzen Sie die Menüoption "Set Channel for By-Pass Mode", um den Eingangskanal zur Verwendung des By-Pass Modus' zu wählen.**

Bei eingeschaltetem By-Pass Modus wird der Lautstärkesteller des PRE G2 umgangen. Das Eingangssignal wird mit seinem **vollen** Pegel an die Ausgänge des PRE G2 durchgeschliffen.

Die Sonderfunktion By-Pass Modus Ihres PRE G2 wird automatisch aktiv, sobald Sie denjenigen Eingangskanal wählen, den Sie in diesem Einstellungsmenüpunkt festgelegt haben. Das Signal am Eingang, der für den By-Pass Modus festgelegt wurde, wird nun mit einem Pegel von 0 dB (d.h. in der Lautstärke unverändert) an den Ausgängen des PRE G2 wiedergegeben.

Sobald Sie einen anderen Eingangskanal wählen, verlässt Ihr PRE G2 automatisch die Sonderfunktion By-Pass Modus und geht auf den zuvor benutzten Lautstärkewert zurück.



### Wichtig

- **Kontrollieren Sie bitte unbedingt die korrekte Verkabelung und Einstellung, bevor Sie den By-Pass Modus verwenden. Das Eingangssignal wird in voller Lautstärke an den Ausgängen ausgegeben!**

Sobald der By-Pass Modus eingeschaltet ist, werden sämtliche Bedienfunktionen sowohl an der Gerätefront als auch über die Fernbedienung vom PRE G2 **ignoriert** (Ausnahmen s.u.)!



### Wichtig

**Es gibt nur 2 Möglichkeiten, den By-Pass Modus wieder zu verlassen:**

1. Wählen Sie einen anderen Eingangskanal. Der PRE G2 schaltet auf den neu gewählten Eingangskanal mit der zuletzt eingestellten Lautstärke um.
2. Drücken Sie die Taste **power** an der Gerätefront oder die Taste **PRE** auf der Audionet Metallfernbedienung *RC 1*. Der PRE G2 schaltet sich in den Stand-by Zustand ab.



### Hinweis

- Wenn Sie den By-Pass Modus durch Drücken der Taste **power** an der Gerätefront oder der Taste **PRE** auf der Audionet Metallfernbedienung *RC 1* verlassen, wird dieser Modus abgespeichert. D.h. wenn Sie den PRE G2 wieder einschalten, wird er den zuletzt angewählten Eingang und somit den By-Pass Modus benutzen.

## 7.9 DC Servo für By-Pass modus (SetDC Servo for By-Pass M.)

Drücken Sie die Taste **set** 9x kurz, um zur Einstellung der Autostartfunktion zu gelangen.

Drehen Sie den Knopf **volume** an der Gerätefront im Uhrzeigersinn, um den DC Servo für den By-Pass Modus zu aktivieren. Wenn Sie den DC Servo für den By-Pass Modus ausschalten möchten, drehen Sie bitte den Knopf gegen den Uhrzeigersinn.

**SET DC SERVO FOR  
BY-PASS M. : off**

**off** Der DC Servo ist für den By-Pass Modus ausgeschaltet.

**on** Der DC Servo ist für den By-Pass Modus eingeschaltet.

Schalten Sie den DC Servo ausschließlich dann ein, wenn Sie eine Quelle an den PRE G2 angeschlossen haben, die einen (zu hohen) Gleichspannungsanteil im Ausgangssignal aufweist. Der DC Servo eliminiert den Gleichspannungsanteil. Im Normalfall kann der DC Servo ausgeschaltet bleiben.



### Hinweis

- Die Einstellung des DC Servos für den By-Pass Modus ist völlig unabhängig von den DC Servo Einstellungen der Eingangskanäle.
- Einen aktivierten DC Servo zeigt der PRE G2 im By-Pass Modus durch ein entsprechendes Symbol rechts neben dem Lautstärkewert an. So können Sie jederzeit erkennen, ob der DC Servo eingeschaltet ist:

DC Servo ist aktiv

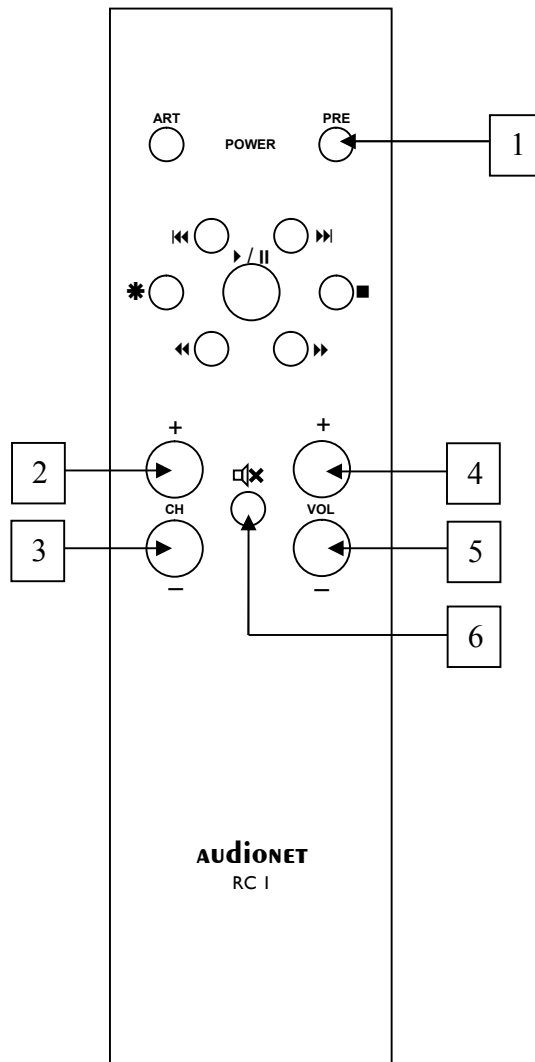
**By-Pass Mode \***  
**Input Channel: 4**

## 7.10 Übersicht Werkseinstellungen

Option	Einstellung
SET DIM LEVEL	50%
BALANCE ADJ.	- -
OFFSET ADJUST	0 dB (für alle Eingänge)
SET DC SERVO	In 1-5: disabled In 6: active
Kanalkennung	1: BALANCED 2: INPUT TWO 3: INPUT THREE 4: INPUT FOUR 5: INPUT FIVE 6: TAPE INPUT
SET AUTOSTART	disabled
SET OFF-TEXT	dot
SET CHANNEL FOR BY-PASS MODE	- -
SET DC SERVO FÜR BY-PASS M.	off

## 8 Audionet Metallfernbedienung

Die wichtigsten Funktionen für den täglichen Gebrauch des PRE G2 lassen sich über die Audionet Metallfernbedienung *RC 1* steuern. Im Folgenden werden diese Funktionen näher erläutert.



## 8.1 Tastenbelegung für PRE G2

### 1 Ein-/Ausschalttaste **PRE**

benutzen Sie die Taste **PRE**, um Ihren PRE G2 ein- bzw. auszuschalten. Diese Taste hat die gleiche Funktion wie die Taste **power** an der Gerätefront. Wenn sich der PRE G2 im Stand By-Modus befindet, schaltet ein Druck auf die Taste **PRE** das Gerät an. Falls der PRE G2 bereits an ist, schaltet ein Druck auf **PRE** das Gerät in den Stand By-Zustand.

### 2 Taste zur Eingangskanalauswahl **CH +**

wählt den nächsten Eingangskanal des PRE G2 an.

### 3 Taste zur Eingangskanalauswahl **CH -**

wählt den vorherigen Eingangskanal des PRE G2 an.

### 4 Lautstärketaste **VOL +**

erhöht die Lautstärke des PRE G2.

### 5 Lautstärketaste **VOL -**

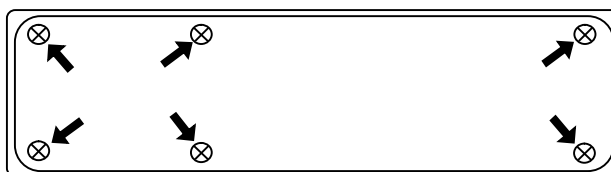
senkt die Lautstärke des PRE G2.

### 6 Stummschalttaste

schaltet den PRE G2 stumm. Drücken Sie die Taste erneut, um zur letzten Lautstärkeeinstellung zurückzukehren.

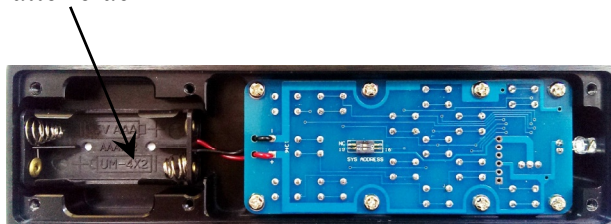
## 8.2 Wechseln der Batterien

Zum Wechseln der Batterien der Audionet Metallfernbedienung *RC 1* entfernen Sie als erstes die 6 Kreuzschlitzschrauben an der Gehäuseunterseite.



Das Batteriefach befindet sich links neben der Platine. Es werden 2 Batterien vom Type "AAA" oder "Micro" mit 1,5V Batteriespannung benötigt.

Batteriefach







## Wichtig

- Bitte beachten Sie die Orientierung der Batterien beim Einlegen. Die Prägung am Boden des Batteriefachs gibt die Orientierung vor.

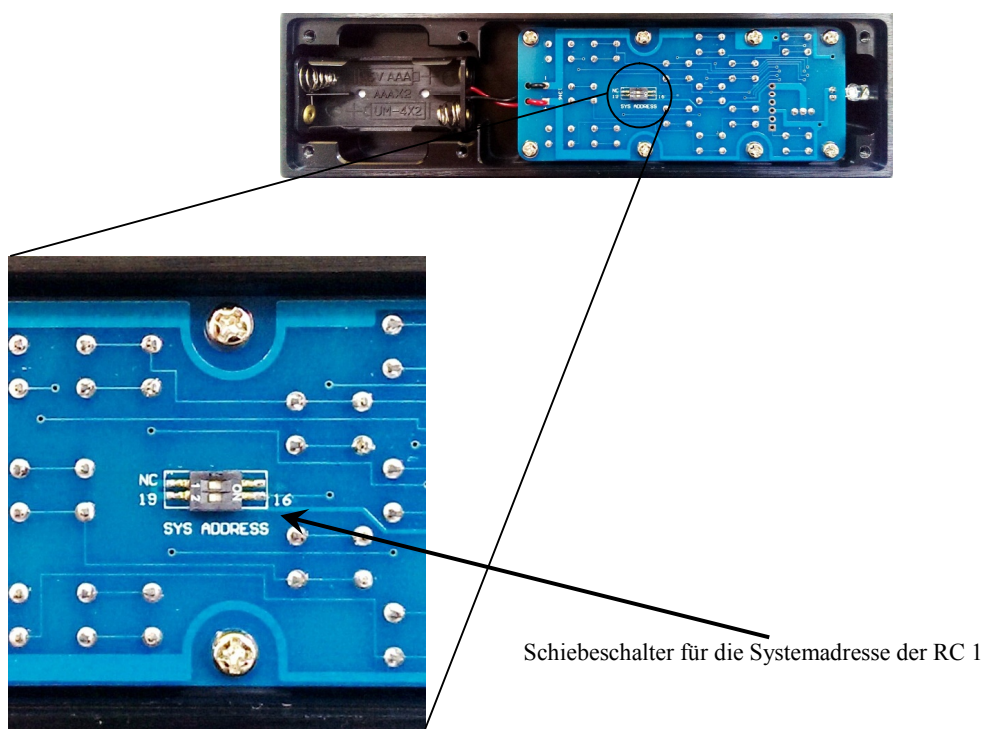
### 8.3 Einstellungen für Audionet Vorverstärker

Die Audionet Metallfernbedienung *RC 1* verfügt über 6 Tasten zur Ansteuerung eines Audionet Vorverstärkers wie z.B. der PRE G2. Die Funktion dieser Tasten wurde im vorherigen Abschnitt "*Tastenbelegung für PRE G2*" beschrieben.

Audionet Vorverstärker verwenden je nach Typ eine unterschiedliche Systemadresse beim Fernbedienungscode. Die Audionet Metallfernbedienung *RC 1* kann über einen Schalter auf der Platine auf die gewünschte Systemadresse eingestellt werden.

Zum Einstellen der Systemadresse öffnen Sie die Fernbedienung an der Rückseite wie in Abschnitt "*Wechseln der Batterien*" beschrieben.

Für die Audionet Metallfernbedienung *RC 1* finden Sie den Schiebeschalter zur Wahl der Systemadresse hier:



Schieben Sie den Schalter mit der Beschriftung "SYS ADDRESS" in die Position "19" oder "16" gemäß folgender Tabelle:

Audionet Vorverstärker	Adresse
<p style="text-align: center;"> <b>PRE G2, PRE1 G3,</b>            SAM G2,            DNA, DNP, DNA 1         </p>	19
<p style="text-align: center;">MAP 1</p>	<p style="text-align: center;">16</p>



### Hinweis

- Falls nicht explizit anders bestellt wird die Audionet Metallfernbedienung mit der Voreinstellung "19" des Schiebeschalters ausgeliefert.
- Ältere Modelle der Audionet Vorverstärker benutzen Systemadresse 16.

## 9 Technische Informationen

### 9.1 Aufbau

Der PRE G2 ist durchgängig als Doppel-Mono-Vorverstärker für absolute Kanaltrennung aufgebaut. Zur Optimierung der Hochfrequenzeigenschaften sind die Schaltungen konsequent miniaturisiert und in SMD-Technik gefertigt. Sonstige Signalwege sind auf ein Minimum beschränkt und sowohl die Masseführungen als auch Schaltungs- und Gehäusedesign magnetisch ebenso wie kapazitiv optimiert. Das System wird von einem leistungsfähigen Mikroprozessor gesteuert und überwacht. Die Steuereinheit und die Analogstufen sind durch Optokoppler galvanisch vollkommen voneinander getrennt.

### 9.2 Stromversorgung

Die Versorgung erfolgt durch zwei vergossene 100 VA-Ringkerntransformatoren. Schnelle Pufferkondensatoren im Netzteil, speziell für Audionet gefertigt, stellen pro Kanal 82.000  $\mu\text{F}$  zur Verfügung. Dies Speisespannungen werden durch extrem schnelle, diskret realisierte Vorregler stabilisiert. Zusätzlich glätten pro Kanal weitere 12 schnelle diskrete Regler vor Ort die Arbeitsspannungen. Die Stromversorgung erfolgt quasi netz-entkoppelt wie mit einem Akkumulator. Ein separates Netzteil versorgt die digitale Steuerung.

### 9.3 Schaltung

Im Signalweg befinden sich keine integrierten Operationsverstärker (OP). Sie sind diskret aufgebaut und für ihre spezielle Anwendung optimiert. Jeder OP wird von zwei diskret aufgebauten schnellen Reglern mit Spannung versorgt und arbeitet im verzerrungsfreien Class A-Betrieb. Die insgesamt 10 diskreten OP-Module haben jeweils ein Verstärkungsbandbreiteprodukt von 1,5 GHz.

Die Eingangs-OPs haben bei konstanter Kapazität einen quasi unendlich hohen Eingangswiderstand. Somit wird die Quelle nicht belastet. Goldkontaktierte Präzisionsrelais schalten sowohl die Signal- als auch die Masseleitungen der Eingänge.

Der hohe Ruhestrom des Class A-Betriebs sorgt dafür, dass die OPs der Ausgangsschaltung immun gegen Rückstreuungen von Endstufen sind.

Die Lautstärke- und Balancstellung erfolgt frei von elektromechanischen Bauteilen über ein Präzisionswiderstandsnetzwerk, das sowohl lokal in Echtzeit linearisiert als auch elektronisch gesteuert wird und in 1 dB-Schritten auflöst.

## 9.4 **Bedienung**

Ein Mikrocontrollersistem steuert und überwacht sämtliche Funktionen. Ein zweizeiliges, 16-stelliges Display informiert über jeden Betriebszustand und vereinfacht die Anpassung aller erweiterten Funktionen an die Wünsche des Benutzers. Die Kanäle sind zur einfacheren Übersicht frei benennbar. Darüber hinaus können sie in ihrer Lautstärke aufeinander abgeglichen werden. Zwei "Audionet Link"-Ausgänge ermöglichen eine einfache Verkettung all Ihrer Audionet-Geräte zur praktischen Ferneinschaltung. Eventuell vorhandene Gleichspannungsanteile, die von den Quellen kommen könnten, lassen sich wahlweise für jeden der sechs Eingangskanäle getrennt ausregeln.

## 9.5 **Update PRE auf PRE G2**



### **Hinweis**

- Einem Audionet PRE, der durch ein Update (Umbau) auf den Stand des PRE G2 gebracht wurde, steht kein DC Servo zur Verfügung. Der entsprechende Punkt im Einstellungs Menü entfällt für diese Geräte. Die klanglichen Eigenschaften, die Anfassqualität sowie die Optik des PRE nach dem Update entsprechen sonst in allen Punkten dem des PRE G2.

## 10 Sicherheitshinweise



### Wichtig

- Lassen Sie kein Verpackungsmaterial in Kinderhände gelangen!
- Das Gerät ist ausschließlich in trockenen Räumen bei Zimmertemperatur zu betreiben und zu lagern!
- Flüssigkeiten, Schmutz oder Kleinteile nie ins Gerät gelangen lassen!
- Das Gerät so aufstellen, dass eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist!
- Das Gerät im Betrieb und im Stand By niemals abdecken!
- Öffnen Sie niemals das Gerät. Unautorisiertes Öffnen führt zum Verlust der Garantieansprüche!
- Vermeiden Sie Kurzschlüsse an den Ausgängen!
- Während des Anschließens oder Entfernens von Quellgeräten oder Endstufen an Ihren PRE G2 müssen sämtliche Geräte Ihrer Audio-Kette ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des PRE G2 oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch zur Reinigung!

Wir wünschen Ihnen viele herausragende Höreindrücke mit Ihren Audionet Produkten.

Sollten noch Fragen offen sein, so zögern Sie bitte nicht, sich an Ihren Audionet-Fachhändler oder an uns direkt zu wenden.

## 11 Technische Daten

<b>Funktion</b>	mikroprozessorgesteuerter Vorverstärker
<b>Frequenzgang</b>	0 – 2.000.000 Hz (-3 dB), DC-gekoppelt 2 – 2.000.000 Hz (-3 dB), AC-gekoppelt
<b>THD+N</b>	<-102 dB für 20 kHz (df: 0 – 80 kHz) <-114 dB für 1 kHz (df: 0 – 20 kHz)
<b>SNR</b>	> 120 dB bei 2 V <sub>RMS</sub>
<b>Kanaltrennung</b>	>140 dB, 20 – 20.000 Hz
<b>Eingänge</b>	5 Paar Cinch line, vergoldet 1 Paar XLR symmetrisch, vergoldet
<b>Ausgänge</b>	1 Paar Cinch line, vergoldet 1 Paar Cinch invertierend, vergoldet 2 Paar XLR symmetrisch, vergoldet 1 Paar Cinch Monitor, vergoldet 2 Audionet Link, optisch 1 Schraubanschluss, vergoldet, für Erdanbindung
<b>Ausgangsimpedanz</b>	22 Ω reell
<b>Ausgangsstrom</b>	max. 60 mA
<b>Netzanschluss</b>	220...240 V oder 110...120 V, 50...60 Hz
<b>Leistungsaufnahme</b>	max. 50 W
<b>Maße</b>	Breite 430 mm Höhe 140 mm Tiefe 420 mm
<b>Gewicht</b>	15 kg
<b>Ausführung</b>	Front: gebürstetes Aluminium, schwarz eloxiert, weiße Bedruckung oder Aluminium natur, eloxiert, schwarze Bedruckung Display: Rot oder blau Deckel: gebürstetes Aluminium, schwarz eloxiert Chassis: Stahlblech, schwarz lackiert

<p><b>Besonderheiten</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Audionet Metallfernbedienung <i>RC 1</i> (im Lieferumfang enthalten)</li> <li>- automatische Netzphasenerkennung</li> <li>- getrennte Stromversorgung für Digital- und Analogsektionen</li> <li>- getrennte Stromversorgung für linken und rechten Audiokanal (analog).</li> <li>- elektronisch geschaltetes und in Echtzeit linearisiertes Präzisionswiderstandsnetzwerk zur Lautstärkestellung</li> <li>- diskret aufgebaute Audionet-Operationsverstärker im Audio-Signalweg</li> <li>- signalführende und steuernde Funktionen optisch entkoppelt</li> <li>- vollständige DC-Kopplung, kein Kondensator im Signalweg</li> <li>- wahlweise AC-Kopplung über zuschaltbaren DC-Servo</li> <li>- für jeden Eingangskanal getrennt stellbare Pegelanpassung</li> <li>- By-Pass-Funktion (z.B. für Einschleifen in Heimkinokette)</li> <li>- Autostart-Funktion für Timer-Betrieb</li> <li>- Audionet Link-Ausgänge zur Ferneinschaltung von weiteren Audionet-Komponenten (z.B. Endstufen)</li> </ul>
<p><b>Optionen</b></p>	<p>Empfohlen für Phono-Anwendung:  externe Phono-Vorverstärker Audionet PAM  (wahlweise mit externem Netzteil Audionet EPS,  Audionet EPX oder Audionet EPC)</p>

Irrtümer und Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten.

# **Audionet**

audionet GmbH

Brunsbütteler Damm 140 B

13581 Berlin, Germany

[www.audionet.de](http://www.audionet.de)

[kontakt@audionet.de](mailto:kontakt@audionet.de)

Irrtümer und Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten.